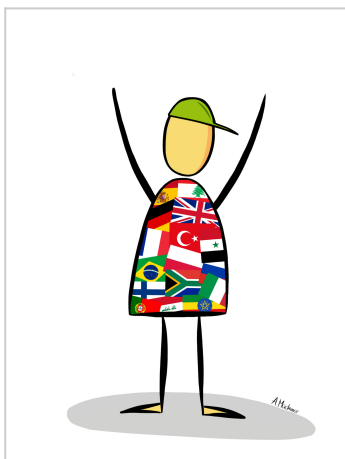




„Ich bin kein bisschen anders“ - Kulturelle Diversität in der Kita erkennen, benennen und stärken

In diesem Seminar setzen wir uns mit der Reflexion kultureller Werte auseinander, die unser Denken, Fühlen und pädagogisches Handeln prägen.

Teilnahmegebühr:
Euro

Referent*in:
Dr. Tatiana Klasik

Wenn Vielfalt Alltag ist, wird die interkulturelle Kompetenz zur Schlüsselqualifikation im frühkindlichen Bildungsbereich. Interkulturelle Kompetenz wird damit zur Voraussetzung für eine gelingende Begleitung der kindlichen Entwicklung. Doch oft stellt sich der kultursensible Umgang mit diversen Lebenswelten der Familien für Fachkräfte als überaus herausfordernd dar.

Im Seminar setzen wir uns mit der Reflexion kultureller Werte auseinander, die unser Denken, Fühlen und pädagogisches Handeln prägen. Die Erkenntnisse aus eigenen Erfahrungen und dem Austausch mit Kolleg*innen nutzen wir für die Erarbeitung der praxisorientierten Strategien. Diese ermöglichen es, sichere und respektvolle Bildungsräume für Kinder zu schaffen sowie eine vertrauensvolle Kooperation mit Familien und Bezugspersonen professionell und konstruktiv zu gestalten. Durch praxisnahe Aufgaben zur interkulturellen Sensibilisierung üben Sie, kulturelle Missverständnisse zu erkennen und zu vermeiden sowie passende Lösungen zu entwickeln.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in der Fortbildung?

- Erweiterung der interkulturellen Handlungskompetenz
- Praktische Ansätze für einen wertschätzenden Umgang mit Kindern und Familien aus unterschiedlichen Kulturen
- Verständnis für kulturelle Hintergründe, die das Verhalten und die Kommunikation von Kindern beeinflussen.
- Methoden der kulturell sensitiven Kommunikation

Das Seminar ist Teil der Zertifizierungskurse:

- [Fachkraft für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)
- [Fachkraft für frühkindliche Bildung und Förderung für Kinder unter drei Jahren](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

Referent*in: [Dr. Tatiana Klasik](#)

Zielgruppe: Fachpersonen aus Krippe, Kita und Kindertagespflege